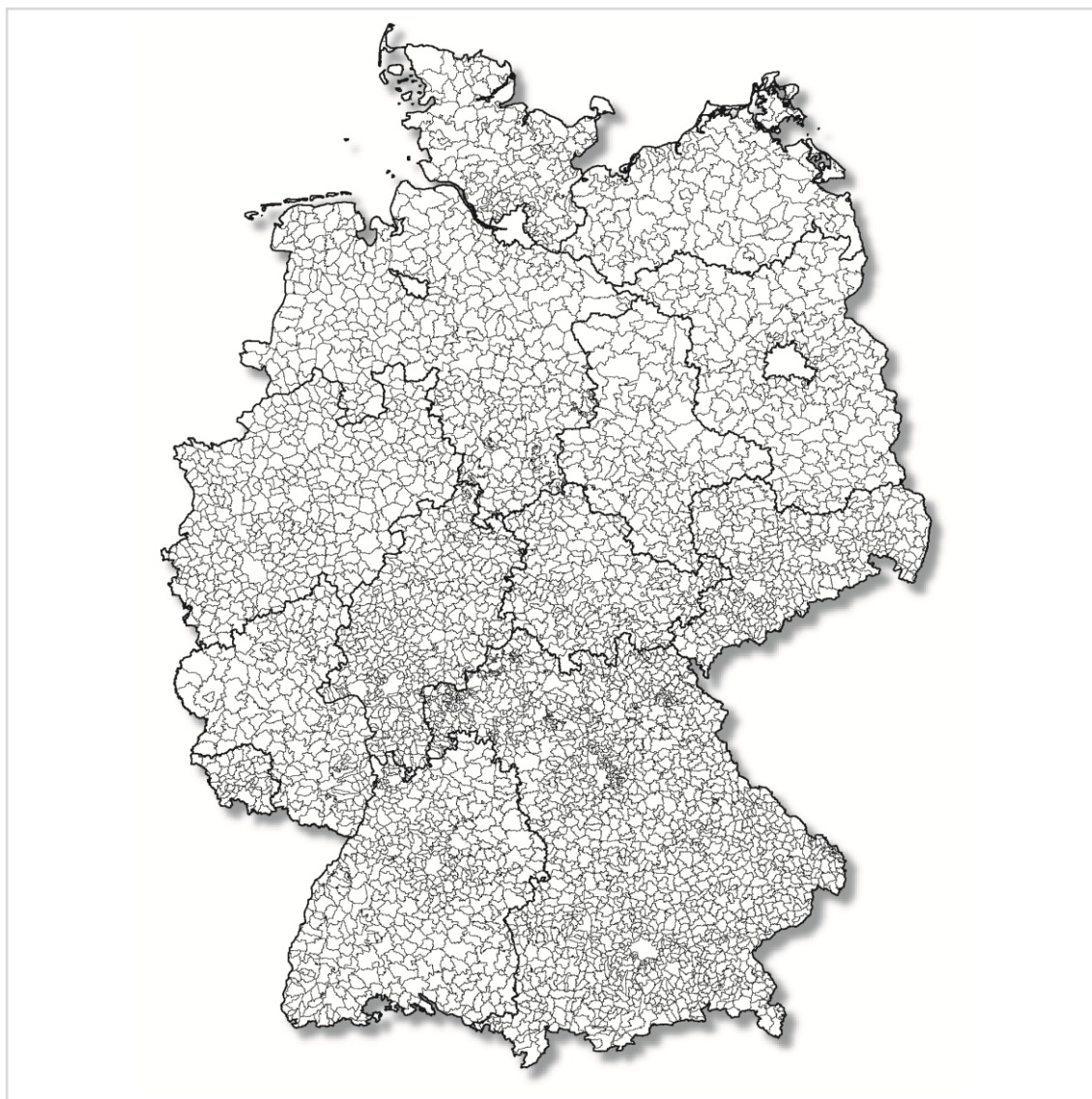




Dokumentation

Verwaltungsgebiete 1 : 250 000

VG250 und VG250-EW



Produktstand 31.12.2019 / 01.01.2020

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht über den Datenbestand	3
2	Allgemeine Hinweise	5
2.1	Amtlicher Regionalschlüssel	6
2.1.1	Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft	6
2.2	Amtlicher Gemeindeschlüssel	6
2.3	Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur	6
2.3.1	gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein	6
2.3.2	kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)	7
2.3.3	gemeindefreie Gebiete in Bayern	7
2.3.4	ehemalige Regierungsbezirke	7
2.3.5	Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet	7
2.4	nicht festgelegte Grenzabschnitte	7
2.5	Inkommunalisierte Gewässerflächen	7
3	Beschreibung des Datenbestandes	8
3.1	Spezifikation	8
3.1.1	Spezifikation Kompakt	8
3.1.2	Spezifikation Ebenen	9
3.2	Attribute	10
3.2.1	Linien	10
3.2.2	Flächen	11
3.2.3	Punkte	15
3.3	Informationen zur Verwaltungsstruktur	15
4	Beschreibung der Datenformate	17
4.1	SHAPE-Format	17
4.1.1	Spezifikation Kompakt	17
4.1.2	Spezifikation Ebenen	18
5	Anlagen	18
6	Datenbezug	19
7	Nutzungsbestimmungen und Quellenvermerk	19
8	Kontaktdaten	19

1 Übersicht über den Datenbestand

Produkt:	VG250 und VG250-EW
Inhalt:	<p>Der Datenbestand umfasst die Verwaltungseinheiten der hierarchischen Verwaltungsebenen vom Staat bis zu den Gemeinden mit:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Verwaltungsgrenzen,▪ Schlüsselzahlen,▪ Namen sowie▪ Bezeichnungen. <p>Das Produkt VG250-EW enthält zusätzlich die Einwohnerzahlen und die Katasterfläche.</p> <p>Die Linien sind vom Typ „SingleLine“.</p> <p>Die Flächen sind vom Typ „MultiPolygone“ (auch „Multipart“).</p> <p>Jede Fläche kann aus mehreren Einzelflächen bestehen, z.B. Stammfläche mit Exklaven oder Inseln, und jedes dieser MultiPolygone entspricht einem Datensatz in der Attributtabelle.</p> <p>Für jede Gemeinde ist zusätzlich ein Punktojekt im Datensatz enthalten.</p> <p>Der Datensatz liegt in zwei Spezifikationen vor:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Kompakt <p>Die Geometrie der Verwaltungseinheiten liegt redundanzfrei in einer Ebene und wird im Wesentlichen über separate Attributtabellen klassifiziert.</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Ebenen <p>Die Daten sind ebenenweise (Staat, Länder, Regierungsbezirke, Kreise, Verwaltungsgemeinschaften, Gemeinden) gegliedert und die enthaltenen Flächen tragen direkt die attributiven Informationen.</p>
Gebiet:	Bundesrepublik Deutschland
Räumliche Gliederung:	Gesamt-Datensatz ohne räumliche Zerlegung
Georeferenzierung:	<ul style="list-style-type: none">▪ Geographische Koordinaten in Dezimalgrad, Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89▪ Gauß-Krüger-Abbildung im 3., 4. oder 5. Meridianstreifen Bessel Ellipsoid, Potsdam Datum, (Zentralpunkt Rauenberg)▪ UTM-Abbildung in Zone 32 oder 33 Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89

Lagegenauigkeit:	Die Geometrie der Grenzen und Flächen ist hinsichtlich Genauigkeit und Auflösung auf das DLM250 ausgerichtet. Es erfolgt eine sukzessive Anpassung der Grenzverläufe an grenzbildende topographische Objekte des DLM250. Die Geometrie der Punkte ist den Ortslagen des DLM250 entnommen.
Aktualität:	jährliche Fortführung jeweils zum 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres
Datenformate:	SHAPE
Bereitstellung*:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Datensatz via Download oder Datenträger ▪ Web Map Service (WMS) ▪ Web Feature Service (WFS)
Änderungen gegenüber letztem Datensatz:	<p>Im Jahr 2019 wurde in der amtlichen Statistik der bisherige Regionalschlüssel - RS in Amtlicher Regionalschlüssel - ARS umbenannt. Die bisherigen Attribute RS, SDV_RS und RS_0 werden analog geändert und heißen neu ARS, SDV_ARS und ARS_0.</p> <p>In den Ausgaben 31.12.2019 und 01.01.2020 werden vorübergehend auch die alten Bezeichnungen zusätzlich geführt.</p>
Historische Daten:	Verfügbar ab 1997
Datenvolumen:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Spezifikation Kompakt: 62 MB ▪ Spezifikation Ebenen: 100 MB
Datenquelle:	Gemeindeverzeichnisse und Erfassungsvorlagen auf Grundlage der statistischen Landesämter, des Statistischen Bundesamtes sowie der Landesvermessungsämter

* Bitte beachten Sie, dass nicht über jede Bereitstellungsform alle Georeferenzierungen und Datenformate zur Verfügung gestellt werden können. Wenden Sie sich bei Fragen gern an das Dienstleistungszentrum.

2 Allgemeine Hinweise

Der Datenbestand umfasst die administrativen Verwaltungseinheiten der Bundesrepublik Deutschland von der Staats- bis zur Gemeindeebene.

Die Verwaltungsebenen sind mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene flächendeckend aufgebaut. Hierfür sind die kreisfreien Städte zusätzlich in die Gemeinde- und Verwaltungsgemeinschaftsebene und die gemeinschaftsfreien Gemeinden in die Verwaltungsgemeinschaftsebene aufgenommen worden. Eine Unterscheidung ist mit Hilfe des in den Daten enthaltenen Attributes IBZ möglich (Übersicht der IBZ-Werte siehe **Anlage B**). Auf der Staats- und Landesebene ist auch das Gebiet des Küstenmeeres (12-Seemeilenzone) enthalten.

Bei der Abgrenzung im Bodensee handelt es sich um eine technische Abgrenzung (siehe **Anlage C.1.2**).

Die hierarchische Struktur der Verwaltungsebenen wird durch den Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) wiedergegeben. Daneben wird der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) in den Daten geführt, der durch Wegfall der Verwaltungsgemeinschaft aus dem ARS abgeleitet wird.

ARS und AGS sind die Schlüssel der Erzeugnisse der statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Die Integration von statistischen Informationen bzw. der Datenabgleich ist somit leicht möglich (siehe auch <http://www.destatis.de>).

Die komplexe Verwaltungsgliederung ist länderspezifisch in der PDF-Datei Verwaltungsgliederung_VG.pdf dargestellt (s. [Anlagen](#)).

Die Linien sind vom Geometrietyp „SingleLine“.

Die Flächen sind vom Typ „MultiPolygone“ (auch „Multipart“). Jede Fläche kann aus mehreren Einzelflächen bestehen, z.B. Stammfläche mit Exklaven oder Inseln, und jedes dieser MultiPolygone entspricht einem Datensatz in der Attributtabelle.

Jede Verwaltungseinheit besitzt genau einen Attributsatz mit dem GF-Wert 4. Zusätzlich kann eine Verwaltungseinheit einen Attributsatz mit weiteren GF-Werten besitzen. Weiteres siehe unter **Punkt 3.2.2** beim Attribut GF.

Für jede Gemeinde ist zusätzlich ein Punktobjekt im Datensatz enthalten.

Die in diesem Dokument genannten Anhänge mit weitergehenden Informationen sind in der Datei `anlagen_vg.pdf` zu finden (s. [Anlagen](#)).

2.1 Amtlicher Regionalschlüssel

Der Amtliche Regionalschlüssel (ARS) gliedert sich wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft
- 10. – 12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

2.1.1 Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft

Die führende Ziffer des Verwaltungsgemeinschaftsschlüssels weist auf die Art der Gemeinde hin:

- 0 = gemeinschaftsfreie Gemeinde
- 5 = gemeinschaftsangehörige Gemeinde
- 9 = gemeindefreies Gebiet

Bei gemeinschaftsfreien Gemeinden und gemeindefreien Gebieten folgt im Verwaltungsgemeinschaftsschlüssel der führenden Ziffer (0 bzw. 9) der 3-stellige Gemeindeschlüssel als 7., 8. und 9. Stelle im Amtlichen Regionalschlüssel. Somit wird die Ebene der Verwaltungsgemeinschaften flächendeckend abgebildet.

2.2 Amtlicher Gemeindeschlüssel

Der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) gliedert sich analog dem Amtlichen Regionalschlüssel wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

Aus dem Amtlichen Regionalschlüssel kann durch Entfall des Verwaltungsgemeinschaftsschlüssels der Amtliche Gemeindeschlüssel gebildet werden. Für den umgekehrten Fall ist die Kenntnis der Schlüsselnummer der Verwaltungsgemeinschaft zwingend notwendig.

2.3 Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur

Durch Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur ergeben sich die folgenden Ausnahmen.

2.3.1 gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein

Die beiden gemeindefreien Gebiete in Schleswig-Holstein gehören einer Verwaltungsgemeinschaft (Amt) an. Da dieser Aspekt schlüsseltechnisch nicht umgesetzt werden kann, werden diese beiden gemeindefreien Gebiete als gemeinschaftsfrei behandelt.

ARS	gemeindefreies Gebiet	ARS	Amt	Kreis
010539105105	Sachsenwald (Forstgutsbez.)	010535323	Hohe Elbgeest	Herzogtum Lauenburg
010609014014	Buchholz (Forstgutsbez.)	010605053	Leezen	Segeberg

2.3.2 kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)

Die Gemeinden Bosau und Tangstedt (Kreis Stormarn) in Schleswig-Holstein sind Mitglied einer Verwaltungsgemeinschaft (Amt) in einem benachbarten Kreis. Da dieser Aspekt schlüsseltechnisch nicht umgesetzt werden kann, werden diese beiden Gemeinden als gemeinschaftsfreie Gemeinden behandelt.

ARS	Gemeinde	Kreis	ARS	Amt	Kreis
010550007007	Bosau	Ostholstein	010575739	Großer Plöner See	Plön
010620076076	Tangstedt	Stormarn	010605034	Itzstedt	Segeberg

2.3.3 gemeindefreie Gebiete in Bayern

In der Vergangenheit wurden die gemeindefreien Gebiete in Bayern in statistischen Verzeichnissen aus landesinternen Gründen kreisweise zusammengefasst. In diesem Fall wurde die Kennzahl der Gemeinde im ARS bzw. AGS jeweils am Ende mit 444 ausgewiesen. Im beschriebenen VG-Produkt sind die bayrischen gemeindefreien Gebiete einzeln ausgewiesen. Mehr siehe auch **Anlage D**.

2.3.4 ehemalige Regierungsbezirke

In Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Sachsen dient die dritte Stelle im ARS bzw. AGS (Regierungs-bezirk) nur der eindeutigen Kennzeichnung der Kreisebene. In diesen Ländern gibt es verwaltungsrechtlich keine Regierungsbezirke mehr. Das Attribut FK_S3 kennzeichnet diese Fälle mit dem Wert K.

2.3.5 Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet

Das gemeinschaftliche Hoheitsgebiet ist aus Generalisierungsgründen nicht im Datensatz enthalten. Es handelt sich um den deutsch-luxemburgischen Grenzverlauf in den Flüssen Our, Sauer und Mosel. Im Bereich der luxemburgischen Stadt Vianden ist das ansonsten zusammenhängende gemeinschaftliche Hoheitsgebiet unterbrochen. Eine Auflistung des gemeinschaftlichen Hoheitsgebiets enthält die **Anlage E**.

2.4 nicht festgelegte Grenzabschnitte

Nicht einvernehmlich festgelegte Staats- und Landesgrenzabschnitte sind an der Liniengeometrie mit dem Attributwert RDG 2 (rechtlich nicht festgelegte Grenze) gekennzeichnet. Die betroffenen Grenzabschnitte stellen eine technische Abgrenzung dar und sind in der **Anlage C** beschrieben.

2.5 Inkommunalisierte Gewässerflächen

Verwaltungseinheiten, deren Gebiet sich auch über die Nord- oder Ostsee bzw. den Bodensee erstreckt, sind an der Küste getrennt. Eine Unterscheidung der beiden Teile der betroffenen Verwaltungseinheiten ist über das Attribut GF (Geofaktor) möglich. Die Teilfläche auf den genannten Gewässern besitzt den GF-Wert 2. Dagegen besitzt die Landteilflächen den GF-Wert 4. (Beschreibung GF siehe **Punkt 3.2.2**)

3 Beschreibung des Datenbestandes

3.1 Spezifikation

Das VG-Produkt liegt in den zwei Datenstrukturen „Kompakt“ und „Ebenen“ vor. In der **Anlage A** ist eine Kurzübersicht der beiden Strukturen mit der jeweiligen Strukturzuordnung der Attribute enthalten.

3.1.1 Spezifikation Kompakt

Der Datenbestand beschreibt flächendeckend die Verwaltungseinheiten der jeweils untersten Verwaltungsebene. Alle übergeordneten Verwaltungseinheiten können aus den untersten Verwaltungseinheiten abgeleitet werden. Die Geometrie der Verwaltungseinheiten liegt redundanzfrei in einer Ebene und wird im Wesentlichen über separate Attributtabellen klassifiziert.

In den Attributtabellen AT1 bzw. AT9 sind die Attribute der Flächen der jeweils untersten Ebene und der entsprechend abzuleitenden Einheiten enthalten. Die entsprechende Tabelle richtet sich jeweils nach dem Wert des Attributs BSG der Fläche der jeweiligen untersten Ebene.

BSG 1 → Tabelle AT1 für (den Regelfall) Deutschland

BSG 9 → Tabelle AT9 für den Bodensee

Die hierarchische Gliederung der Verwaltungsstruktur ist aus dem Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) erkennbar (siehe **Punkt 2.1**). Über den Amtlichen Regionalschlüssel ist ebenfalls die Verknüpfung mit den Flächen der jeweils untersten Verwaltungsebene möglich.

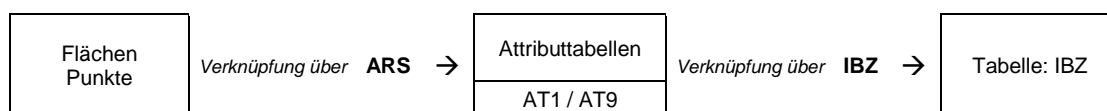
Von den Attributtabellen ist über das Attribut IBZ eine Verknüpfung zur Information der Verwaltungsstruktur in der Tabelle IBZ möglich (siehe **Punkt 3.3**). Die Attribute BEZ und BEM sind nicht in den Attributtabellen, sondern in der IBZ-Tabelle enthalten.

Außerdem ist für jede Gemeinde ein Punkt vorhanden, der den Kern der Gemeinde repräsentiert.

Die Attribute der Punkte befinden sich in den Attributtabellen VG250_AT1 bzw. VG250_IBZ analog den Flächen.

Zusätzlich sind die Grenzlinien der jeweils höchsten Ebene im Datenbestand vorhanden.

Verknüpfungsschema der Flächen und Tabellen:



3.1.2 Spezifikation Ebenen

Der Datenbestand untergliedert sich in die administrativen Verwaltungsebenen Deutschlands:

▪ Staat	STA
▪ Länder	LAN
▪ Regierungsbezirke	RBZ
▪ Kreise	KRS
▪ Verwaltungsgemeinschaften	VWG
▪ Gemeinden	GEM

Jede dieser Ebenen bildet eine Objektklasse, die die Flächengeometrie der administrativen Einheiten enthält. Alle Ebenen, mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene, bilden jeweils einen deutschlandweiten Datensatz. Die enthaltenen Flächen tragen direkt die attributiven Informationen.

Außerdem ist im Datenbestand vorhanden:

▪ Grenzlinien	LI
---------------	----

Es ist jeweils die höchste Ebene der Grenze enthalten.

Zusätzlich ist für jede Gemeinde ein Punkt vorhanden, der den Kern der Gemeinde repräsentiert.

▪ Punkte	PK
----------	----

3.2 Attribute

3.2.1 Linien

AGZ Art der Grenze

Werteübersicht

- 1 = Staatsgrenze
- 2 = Landesgrenze
- 3 = Regierungsbezirksgrenze
- 4 = Kreisgrenze
- 5 = Verwaltungsgemeinschaftsgrenze
- 6 = Gemeindegrenze
- 9 = Küstenlinie

Es handelt sich jeweils um die höchste Ebene der vom Grenzabschnitt begrenzten Verwaltungseinheit.

Dies bedeutet: Für die Abbildung z. B. aller Kreisgrenzen werden auch alle übergeordneten Grenzen benötigt. (AGZ-Werte 1, 2, 3 sowie 4)

Die Küstenlinie (Wert 9) umfasst die Trennung von Land- und Wasserflächen innerhalb einer Verwaltungseinheit und hat keine Bedeutung als Trennungslinie zwischen Verwaltungseinheiten sowie das ausländische Bodenseeufer und die nichtdeutsche Staatsgrenze im Bodensee. Zu den Werten 5 und 6 siehe auch Attribut GM5.

RDG Rechtliche Definition des Grenzabschnitts

Werteübersicht

- 1 = festgelegt
- 2 = nicht festgelegt
- 9 = Küstenlinie

Im Sinne dieses Attributs bedeutet „festgelegt“, dass der Grenzabschnitt in einem Rechtsakt genau beschrieben ist oder einer kartographischen Zwecken dienenden Darstellung entnommen ist.

GM5 Grenzmerkmal der AGZ 5

Werteübersicht

- 8 = gemeinschaftsfreie Grenze
- 0 = Grenzmerkmal nach AGZ

Das Attribut GM5 beschreibt die Funktion der Verwaltungsgemeinschaftsgrenzen (AGZ 5). Alle Grenzabschnitte mit dem Wert 8 begrenzen ausschließlich gemeinschaftsfreie Gemeinden.

DEBKG_ID DLM-Identifikator

Identifikator aus dem DLM250

3.2.2 Flächen

In der Spezifikation Kompakt sind an den Flächen nur die Attribute GF, BSG und ARS vorhanden. Die weiteren Attribute befinden sich in den Attributtabellen. Die jeweilige Tabelle richtet sich nach dem Attribut BSG (siehe **Punkt 3.1.1**) und wird über das Attribut ARS mit der Fläche verknüpft. Des Weiteren sind die Attribute BEZ und BEM in der IBZ-Tabelle enthalten, welche über das Attribut IBZ mit den Attributtabellen verknüpft sind (siehe **Punkt 3.3**).

ADE Administrative Ebene

Werteübersicht

- 1 = Staat
- 2 = Land
- 3 = Regierungsbezirk
- 4 = Kreis
- 5 = Verwaltungsgemeinschaft
- 6 = Gemeinde

In der Spezifikation Kompakt ist jeweils nur die unterste der vorhandenen Verwaltungsebenen angegeben (siehe auch **Punkt 3.1.1**).

GF Geofaktor

Werteübersicht

- 1 = ohne Struktur Gewässer
- 2 = mit Struktur Gewässer
- 3 = ohne Struktur Land
- 4 = mit Struktur Land

Die Gebiete, in denen unterhalb der Landesebene keine weiteren Ebenen vorhanden sind, erhalten die Angabe „ohne Struktur“. Die Angabe Gewässer bezieht sich auf die Nord- und Ostsee sowie den Bodensee.

Verwaltungseinheiten, deren Gebiet sich auch über die Nord- oder Ostsee bzw. den Bodensee erstreckt, sind an der Küste getrennt. Eine Unterscheidung der beiden Teile der betroffenen Verwaltungseinheiten ist über das Attribut GF (Geofaktor) möglich. Die Teilfläche auf den genannten Gewässern besitzt den GF-Wert 2. Dagegen besitzt die Landteilflächen den GF-Wert 4.

Zur ausschließlichen Darstellung ohne die Gebiete auf Nord- oder Ostsee bzw. Bodensee ist auf GF = 4 zu filtern. Somit bleibt die Küstenform erhalten.

Grundsätzlich gilt:

Jede Verwaltungseinheit besitzt genau einen Attributsatz mit dem GF-Wert 4.

Zusätzlich kann eine Verwaltungseinheit einen Attributsatz mit dem GF-Wert 2 besitzen.

BSG	<p>Besondere Gebiete</p> <p>Werteübersicht</p> <p>1 = Deutschland</p> <p>9 = Bodensee</p> <p>Dieser Wert bestimmt in der Spezifikation Kompakt die entsprechende Attributtabelle (siehe auch Punkt 3.1.1).</p> <p>BSG 1 → Tabelle AT1 für (den Regelfall) Deutschland</p> <p>BSG 9 → Tabelle AT9 für den Bodensee</p>
ARS	<p>Amtlicher Regionalschlüssel</p> <p>Bei diesem Schlüssel handelt es sich um den statistischen Schlüssel. Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und spiegelt die in der Bundesrepublik Deutschland bestehenden Verwaltungsebenen wider.</p> <p>Der ARS gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none">1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises6. – 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft10. – 12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde <p>In der Spezifikation Kompakt ist der ARS das Verknüpfungsfeld zur jeweiligen Attributtabelle.</p>
AGS	<p>Amtlicher Gemeindeschlüssel</p> <p>Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und wird vom ARS abgeleitet, verkürzt um die Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft.</p> <p>Der AGS gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none">1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises6. – 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde
SDV_ARS	<p>Sitz der Verwaltung (Amtlicher Regionalschlüssel)</p> <p>ARS der Gemeinde, der den Sitz der Verwaltung repräsentiert (für ADE 6 identisch mit ARS)</p>
GEN	<p>Geografischer Name</p>
BEZ	<p>Bezeichnung der Verwaltungseinheit</p> <p>In der Spezifikation Kompakt ist dieses Attribut in der IBZ-Tabelle enthalten (siehe IBZ).</p>
IBZ	<p>Identifikator</p> <p>Der Identifikator ist eine produktspezifische Kennnummer für das Attribut BEZ. In der Spezifikation Kompakt fungiert das Attribut IBZ als Verbindung zu den Informationen zur Verwaltungsstruktur in der IBZ-Tabelle (siehe Punkt 3.3)</p>

BEM Bemerkung

Die Bemerkung stellt eine differenzierte Beschreibung für das Attribut BEZ dar. In der Spezifikation Kompakt ist dieses Attribut in der IBZ-Tabelle enthalten (siehe IBZ).

NBD Namensbildung

Werteübersicht

ja = Bezeichnung ist Teil des Namens

nein = Bezeichnung ist nicht Teil des Namens

Das Attribut gibt an, ob für die vollständige Namensbildung das Attribut BEZ verwendet werden sollte

IBZ	BEZ	GEN	NBD	vollständiger Name	nicht
42	Kreis	Oberbergischer Kreis	nein	Oberbergischer Kreis	<i>Kreis Oberbergischer Kreis</i>
43	Landkreis	Salzlandkreis	nein	Salzlandkreis	<i>Landkreis Salzlandkreis</i>
42	Kreis	Dithmarschen	ja	Kreis Dithmarschen	
43	Landkreis	Prignitz	ja	Landkreis Prignitz	

In der Spezifikation Kompakt ist das Attribut BEZ über die IBZ-Tabelle verknüpft.

NUTS Europäischer Statistikschlüssel

weitere Hinweise siehe **Anlage F**

Aufbereitete NUTS-Regionen sind im Produkt NUTS250 enthalten (siehe www.geodatenzentrum.de → Open Data → Verwaltungsgebiete).

ARS_0 aufgefüllter Amtlicher Regionalschlüssel

grundsätzlich 12-stelliger ARS (mit Nullen rechtsseitig aufgefüllt)

AGS_0 aufgefüllter Amtlicher Gemeindeschlüssel

grundsätzlich 8-stelliger AGS (mit Nullen rechtsseitig aufgefüllt)

WSK Wirksamkeit

Das Attribut beschreibt das juristisch für die Wirksamkeit der Änderung relevante Datum. Dieses Datum wird nicht von allen Quellen mitgeteilt, so dass kein Anspruch auf Vollständigkeit besteht.

Weitere Attribute beinhalten die strukturellen Einzelteile der Schlüssel ARS und AGS:

SN_L = Land

SN_R = Regierungsbezirk

SN_K = Kreis

SN_V1 = Verwaltungsgemeinschaft – vorderer Teil

SN_V2 = Verwaltungsgemeinschaft – hinterer Teil

SN_G = Gemeinde

Verwaltungsgebiete 1 : 250 000

VG250 und VG250-EW

FK_S3 Funktion der 3. Schlüsselstelle

R = Regierungsbezirk

K = Kreis

Bei Ländern mit Regierungsbezirken erhält das Attribut den Wert R. Länder ohne Regierungsbezirk und ohne dreistellige Kreiskennzahl erhalten ebenfalls den Wert R bzw. die dritte Schlüsselstelle den Wert 0. Bei den Ländern mit dreistelliger Kreiskennzahl dient die dritte Schlüsselstelle nur der eindeutigen Kennzeichnung der Kreisebene und das Attribut erhält den Wert K. In diesen Ländern gibt es keine Regierungsbezirke mehr.

DEBKG_ID DLM-Identifikator

Mittels dieses Schlüssels können die Verwaltungseinheiten mit dem Datenbestand des DLM250 verknüpft werden.

Zusätzlich ist im Produkt VG250-EW enthalten:

EWZ Einwohnerzahl

Es handelt sich um die Einwohnerzahlen des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) mit dem Stand des 31.12. des jeweiligen Jahres.

KFL Katasterfläche in km²

Angabe der Katasterflächen in km² aus der Flächenstatistik des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) mit dem Stand des 31.12. des jeweiligen Jahres.

Durch Addition gerundeter Werte sind geringe Ungenauigkeiten möglich.

Die jährlich aktualisierten Verwaltungsgebiete werden zeitnah im Produkt VG250 (ohne Einwohnerzahlen und ohne Katasterflächen) mit den Aktualitätsständen 31.12. und 01.01. veröffentlicht. Nach Erhalt der Einwohnerzahlen und der Katasterflächen vom Statistischen Bundesamt wird der Datenbestand als Produkt VG250-EW (mit Einwohnerzahlen und Katasterflächen) zum Aktualitätsstand 31.12. des jeweiligen Jahres bereitgestellt.

3.2.3 Punkte

In der Spezifikation Kompakt sind an den Punkten nur die Attribute ARS, LON_DEZ, LAT_DEZ, LON_GMS, LAT_GMS und DEBKG_ID vorhanden. Die weiteren Attribute befinden sich in den Attributtabelle VG250_AT1 bzw. VG250_IBZ analog den Flächen. Die Tabelle VG250_AT1 wird über das Attribut ARS mit den Punkten verknüpft. Des Weiteren sind die Attribute BEZ und BEM in der IBZ Tabelle enthalten, welche über das Attribut IBZ mit der Attributtabelle VG250_AT1 verknüpft wird (siehe **Punkt 3.3**).

ARS, AGS, GEN, BEZ, IBZ, BEM und NBD

Diese Attribute entsprechen den gleichnamigen Attributen der Flächen (siehe **Punkt 3.2.2**).

Die folgenden 4 Attribute stellen die geografischen Koordinaten der Punkte im Bezugssystem WGS84 dar.

LON_DEZ	Geografische Länge in Dezimalgrad
LAT_DEZ	Geografische Breite in Dezimalgrad
LON_GMS	Geografische Länge in Grad, Minute und Sekunde
LAT_GMS	Geografische Breite in Grad, Minute und Sekunde

Die Angabe der Sekunde ist ganzzahlig.

DEBKG_ID DLM-Identifikator

Mittels dieses Schlüssels können die Punkte mit den Punkten der entsprechenden Ortslagen im Datenbestand des DLM250 verknüpft werden.

3.3 Informationen zur Verwaltungsstruktur

In der Spezifikation Kompakt sind zusätzliche Informationen zur Verwaltungsstruktur in der IBZ-Tabelle enthalten. Des Weiteren sind die Attribute BEZ und BEM in der IBZ-Tabelle enthalten, welche über das Attribut IBZ mit den Attributtabelle verknüpft sind.

Für jede Verwaltungseinheit wird ihre länderspezifische Struktur und Bezeichnung angegeben. Dieser Teil des Datenbestandes kann als Tabelle verstanden werden, in der jede Zeile bzw. eine Menge aufeinanderfolgender Zeilen die Informationen zu einer Verwaltungseinheit enthält.

Die IBZ-Tabelle ist nur Bestandteil der Spezifikation Kompakt und enthält die folgenden Attribute:

IBZ	Identifikator Der Identifikator ist eine produktspezifische Kennnummer für das Attribut BEZ. Über dieses Attribut wird die IBZ-Tabelle an die Attributtabelle verknüpft.
ISS	Identifikator der Substruktur ISS fungiert als Zeiger auf die Spalte IBZ einer anderen Zeile der IBZ-Tabelle. Wenn keine weitere Substruktur existiert, hat der Zeiger den Wert 97.
LGS	Länge des Schlüssels Anzahl der Stellen des Amtlichen Regionalschlüssels (ARS) von links gezählt, welcher nicht mit Nullen auf 12 Stellen aufgefüllt ist.

AWS Anzahl der wegzulassenden Stellen

Anzahl der Stellen, die vom mit Nullen aufgefüllten 12-stelligen Amtlichen Regionalschlüssel (ARS_0) von rechts abgestrichen werden müssen, um den nicht aufgefüllten Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) zu erhalten.

BEZ Bezeichnung der Verwaltungseinheit

BEM Bemerkung

Die Bemerkung stellt eine differenzierte Beschreibung für das Attribut BEZ dar.

Beispiel für die hierarchische Struktur des Landes Brandenburg:

IBZ	ISS	LGS	AWS	BEZ	BEM
10	20	0	12	Bundesrepublik	
20	40	2	10	Land	
20	43	2	10	Land	
40	80	5	7	Kreisfreie Stadt	
43	50	5	7	Landkreis	
43	52	5	7	Landkreis	
43	85	5	7	Landkreis	
50	63	9	3	Amt	
50	64	9	3	Amt	
52	63	9	3	Verbandsgemeinde	
80	60	9	3	Amtsfreie Gemeinde	kreisfrei
85	61	9	3	Amtsfreie Gemeinde	gemeinschaftsfrei
85	62	9	3	Amtsfreie Gemeinde	gemeinschaftsfrei
60	97	12	0	Stadt	kreisfrei
61	97	12	0	Stadt	
62	97	12	0	Gemeinde	
63	97	12	0	Stadt	gemeinschaftsangehörig
64	97	12	0	Gemeinde	gemeinschaftsangehörig

4 Beschreibung der Datenformate

4.1 SHAPE-Format

Das SHAPE-Datenformat ist als ein De-facto-Industriestandard für den Austausch von Geodaten ein sehr verbreitetes und geeignetes Datenaustauschformat. Der Datensatz besteht jeweils aus den nachfolgenden Dateien in der Zeichenkodierung UTF-8 (Unicode).

4.1.1 Spezifikation Kompakt

Verwaltungsflächen	VG250_F.SHP	Geometrie
	VG250_F.SHX	Geometrieindex
	VG250_F.PRJ	Projektion
	VG250_F.DBF	Attribute
	VG250_F.CPG	Zeichensatz
Grenzlinien	VG250_L.SHP	Geometrie
	VG250_L.SHX	Geometrieindex
	VG250_L.PRJ	Projektion
	VG250_L.DBF	Attribute
	VG250_L.CPG	Zeichensatz
Gemeindepunkte	VG250_P.SHP	Geometrie
	VG250_P.SHX	Geometrieindex
	VG250_P.PRJ	Projektion
	VG250_P.DBF	Attribute
	VG250_P.CPG	Zeichensatz
Attributtabellen	VG250_AT1.DBF	AT-Tabelle Deutschland
	VG250_AT9.DBF	AT-Tabelle Bodensee
	VG250_AT1.CPG	Zeichensatz der Tabelle AT1
	VG250_AT9.CPG	Zeichensatz der Tabelle AT9
IBZ-Tabelle	VG250_IBZ.DBF	Tabelle der hierarchischen Struktur
	VG250_IBZ.CPG	Zeichensatz der Tabelle IBZ
Informationstabellen	VG_DATEN.DBF	Datenstruktur und Attribute (siehe auch Anlage A.1)
	VG_WERTE.DBF	Werte der Attribute (siehe auch Anlage A.2)
	VG_DATEN.CPG	Zeichensatz der Datentabelle
	VG_WERTE.CPG	Zeichensatz der Wertetabelle

Für einen schnellen Überblick werden die Informationen aller dBase-Tabellen (DBF-Tabellen) zusätzlich im Excel-97-2003-Format in der Datei `Struktur_und_Attribute_VG250.XLS` bereitgestellt.

4.1.2 Spezifikation Ebenen

Verwaltungsflächen	VG250_###.SHP	Geometrie
	VG250_###.SHX	Geometrieindex
	VG250_###.PRJ	Projektion
	VG250_###.DBF	Attribute
	VG250_###.CPG	Zeichensatz
### steht für die jeweilige administrative Ebene (siehe Punkt 3.1.2)		
Grenzlinien	VG250_LI.SHP	Geometrie
	VG250_LI.SHX	Geometrieindex
	VG250_LI.PRJ	Projektion
	VG250_LI.DBF	Attribute
	VG250_LI.CPG	Zeichensatz
Gemeindepunkte	VG250_PK.SHP	Geometrie
	VG250_PK.SHX	Geometrieindex
	VG250_PK.PRJ	Projektion
	VG250_PK.DBF	Attribute
	VG250_PK.CPG	Zeichensatz
Informationstabellen	VG_DATEN.DBF	Datenstruktur und Attribute (siehe auch Anlage A.1)
	VG_WERTE.DBF	Werte der Attribute (siehe auch Anlage A.2)
	VG_DATEN.CPG	Zeichensatz der Datentabelle
	VG_WERTE.CPG	Zeichensatz der Wertetabelle

Für einen schnellen Überblick werden die Informationen aller dBase-Tabellen (DBF-Tabellen) zusätzlich im Excel-97-2003-Format in der Datei `Struktur_und_Attribute_VG250.XLS` bereitgestellt.

5 Anlagen

Die Datei `anlagen_vg.pdf` enthält weitere detaillierte Informationen.

Die Datei `verwaltungsgliederung_vg.pdf` enthält eine länderweise Darstellung der komplexen Verwaltungsgliederung sowie eine Kurzübersicht über das Datenmodell der VG-Daten.

Sie sind zu finden auf unserer Internetseite www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“ → „Digitale Geodaten“.

6 Datenbezug

Der Datenbestand kann kostenfrei auf unserer Internetseite www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“ → „Open Data“ bezogen werden. Historische Daten stehen ebenso in unserem Archiv zur Verfügung.

7 Nutzungsbestimmungen und Quellenvermerk

Die hier angebotenen Geodaten stehen über Geodatendienste gemäß der Open Data Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0 geldleistungsfrei zum Download und zur Online-Nutzung zur Verfügung.

Insbesondere hat jeder Nutzer den Quellenvermerk zu allen Geodaten, Metadaten und Geodatendiensten erkennbar und in optischem Zusammenhang zu platzieren. Veränderungen, Bearbeitungen, neue Gestaltungen oder sonstige Abwandlungen sind mit einem Veränderungshinweis im Quellenvermerk zu versehen.

Quellenvermerk und Veränderungshinweis sind wie folgt zu gestalten. Bei der Darstellung auf einer Webseite ist der Quellenvermerk mit der URL "<http://www.bkg.bund.de>" zu verlinken.

© GeoBasis-DE / BKG (Jahr des letzten Datenbezugs)

© GeoBasis-DE / BKG (Jahr des letzten Datenbezugs) (Daten verändert)

8 Kontaktdaten

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie
Referat GDL2 | Dienstleistungszentrum des Bundes für Geoinformation und Geodäsie (DLZ)
| Zentrale Stelle Geotopographie (ZSGT)
Karl-Rothe-Straße 10-14
D-04105 Leipzig

Tel.: +49(0)341 5634-333
Fax: +49(0)341 5634-415
E-Mail: dlz@bkg.bund.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“.

